

Antrag Nr.



FRAKTION IM RAT DER STADT ESSEN

Herrn Oberbürgermeister  
Reinhard Paß

Severinstr. 1, 45127 Essen  
Telefon (02 01) 17 54 33 11  
Fax (02 01) 17 54 33 18  
http:// www.linksfraktion-essen.de  
E-Mail info@linksfraktion-essen.de

21. Februar 2014

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeiten
Rat der Stadt	26.02.2014	Entscheidung

### TOP 15.1: Aufhebung der Haushaltssperre

Sehr geehrter Herr Paß,

die Ratsfraktion DIE LINKE beantragt, der Rat der Stadt Essen möge beschließen:

Die vom Kämmerer verhängte haushaltswirtschaftliche Sperre gem. § 24 Gemeindehaushaltsverordnung NRW (GemHVO) wird aufgehoben.

Begründung:

Eine Haushaltssperre ist kein adäquates Mittel der Haushaltsbewirtschaftung. Mutmaßliche Minderausgaben sind nicht nachhaltig und stehen in einem Missverhältnis zu mittel- und langfristig entstehen Mehrausgaben und Wertverlusten.

Eine Haushaltssperre ersetzt keine seriöse Konsolidierungspolitik. Sie darf nicht dazu dienen, selbstverschuldete Fehlannahmen bei Einnahmen wie Ausgaben zu verschleiern.

„Rasenmäher“-maßnahmen haben noch niemals zu einer nachhaltigen Verbesserung der Haushaltssituation geführt. Politische notwendige Schwerpunktsetzungen werden so unter Ausschaltung der demokratisch legitimierten, politischen Gremien verunmöglicht.

Weitere Begründung erfolgt mündlich

Mit freundlichen Grüßen

Hans Peter Leymann-Kurtz  
(Fraktionsvorsitzender)

Janina Herff  
(stellvertretende Fraktionsvorsitzende)